Ausgeglichenheit brachte die Butjenter nach vorne

Donnerstag, den 19. Juni 1986

Inge Thaden beste Einzelkämpferin

rob Butjadingen. Nicht mit Medaillen, dafür aber mit guten Mittelplätzen kehrten jetzt die Butjadinger Klootschießer und Boßler von den Mehrkampfmeisterschaften des Friesischen Klootschießerverbandes in Hooksiel zurück (wir berichteten bereits kurz). Aufgrund ihrer Ausgeglichenheit schafften es die Butjenter sogar, in der Gesamtwertung aller zehn Altersklassen bester Oldenburgischer Kreisverband zu werden.

Nach der noch ausstehenden Bestätigung dieser inoffiziellen Auswertung liegen die Butjadinger damit im Wettbewerb um das sogenannte „Stedingen Schild“ an der Spitze und dürften damit einen der größten Erfolge überhaupt errungen haben. Noch am Dienstagabend wurde bei den Butjentern eifrig gerechnet. In die allgemeine Freude über diesen unerwarteten Plakettengewinn mischte sich aber sogleich ein Dankeschön an alle Werfer, Funktionäre und Helfer, die zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.

Die besten Butjadinger Ergebnisse erzielten in Hooksiel die männliche Jugend C (6. von

17 mit 2882,62 Punkte), Frauen III (3. v 6, 1786,62) und Frauen II (5. v 11, 2263,20). Weibliche Jugend C (7 v 14, 2336,16), weibliche Jugend A (9. v 15, 2386,21) und Frauen I (7 v 15, 2526,85) standen diesen Mannschaften kaum nach. Und auch Männer II (8. v 15, 3517,70) und Männer III (9. v 13, 3038,95) konnten ihre Vorjahresergebnisse erheblich verbessern. Ersatzgeschwächt landete lediglich das Männer I-Team (12. v 15, 3426,31) auf einem der hinteren Ränge. In allen Jugendklassen waren aus Butjadingen außerdem Reservemannschaften am Start, die sich ebenfalls achtbar schlugen.

In der Einzelwertung war es einmal mehr die Blexerin Inge Thaden, die sich auf einen der vorderen Ränge platzieren konnte. In der Frauen-II-Klasse kam sie auf Platz sechs mit 482,95 Punkten. Vordere Plätze belegten aber auch in der Frauen III-Klasse Hilda Rademann aus Esenshamm (Platz acht mit 378,27 Punkten) und Gertrud Elbel aus Blexen (Platz zehn mit 375,95 Punkten). Über die weiteren Ergebnisse dieser Titelkämpfe berichten wir in einer unserer nächsten Ausgaben.